

# BHDLV-INFOBLATT

Sondernummer zur BH DLT-2017

Redaktion: Magdalena Ramljak, Darija Glibić, Edisa Ćosić

## In dieser

## Ausgabe:

- Vorankündigung der VIII. Bosnisch-herzegowinischen Deutschlehrertagung
- Stipendienausschreibung vom Goethe Institut
- Interview mit Dr. Jörg Hofreiter
- Aktuelle Infos - Ausschreibungen— Call for papers— Bewerbungen— Stipendien— Tagungen ...



## VIII. INTERNATIONALE BOSNISCH-HERZEGOWINISCHE DEUTSCHLEHRERTAGUNG

# NEUE TRENDS UND PERSPEKTIVEN IM DAF-BEREICH

HANDLUNGSORIENTIERTER, BERUFSBEZOGENER UND/ODER  
INTERAKTIVER DAF-UNTERRICHT



HOTEL BLANCA VLAŠIĆ  
13.-15. OKTOBER 2017



## INHALT

- |                                    |    |
|------------------------------------|----|
| Vorankündigung der B-H DLT 2017    | 2  |
| Vorläufiges Programm der DLT       | 3  |
| Stipendienausschreibung GI         | 6  |
| BHDLV bei DW                       | 8  |
| Medizinische Fachschule aus Mostar | 12 |
| Interview mit Dr. Jörg Hofreiter   | 13 |
| Aktuelles                          | 14 |





VIII. INTERNATIONALE  
BOSNISCH-HERZEGOWINISCHE  
DEUTSCHLEHRERTAGUNG

## NEUE TRENDS UND PERSPEKTIVEN IM DAF-BEREICH

HANDLUNGSORIENTIERTER, BERUFSBEZOGENER UND/ODER  
INTERAKTIVER DAF-UNTERRICHT

HOTEL BLANCA VLAŠIĆ  
13.-15. OKTOBER 2017



*Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,*

der bosnisch-herzegowinische Deutschlehrerverband (BHDLV) veranstaltet auch in diesem Jahr in Kooperation mit dem Goethe-Institut Bosnien und Herzegowina, dem IDV und unseren Mittlerorganisationen der Deutschen und Österreichischen Botschaft in Sarajevo, der ZfA und dem DAAD und mit freundlicher Unterstützung unserer Sponsoren

**vom 13. bis 15. Oktober auf Vlačić die VIII. Internationale bosnisch-herzegowinische Deutschlehrertagung,** zu der ich Sie recht herzlich einlade.

Das Tagungsthema „**Neue Trends und Perspektiven im DaF Bereich - handlungsorientierter, berufsbezogener und/oder interaktiver DaF Unterricht**“ sollte uns einen Überblick über die neuesten Trends im DaF Bereich, so auch aktualitäts- und berufsbezogene Perspektiven des DaF Unterrichts geben. Rund um dieses Themenfeld erörtern aus- und inländische Experten aktuelle Trends und unterschiedlichsten interaktive Formen des DaF Unterrichts.

Der thematische Schwerpunkt der Tagung fokussiert internationale Lehrerfahrungen

# VORANKÜNDIGUNG

im Bereich Germanistik allgemein und insbesondere im Fachgebiet Deutsch als Fremdsprache, die sowohl aus der Auslandsperspektive als auch aus der Perspektive der Inlandsgermanistik einen Mehrwert des DaF Unterrichts darstellen.

Die Tagung möchte die besonderen Möglichkeiten, Schwierigkeiten sowie daraus resultierende Lösungsstrategien von/für internationale(n) Zusammenarbeit und aus dem Erfahrungsaustausch im DaF Bereich in den Mittelpunkt rücken.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer, Germanistikstudentinnen und Studenten, die die neuesten Unterrichtstrends in ihren Praxisfeldern schon nutzen oder künftig nutzen möchten, um ihr persönliches Umfeld und Lehrkompetenzen zu bereichern.

Wir erhoffen uns insbesondere Beiträge mit theoretischer, methodologischer oder empirischer Schwerpunktsetzung.

Die Tagungsergebnisse sollen zu einer neuen Qualität im DaF Unterricht beitragen, den konstruktiven Austausch über empirisch abgesicherte Untersuchungen zu internationalen Zusammenarbeit im Bereich Deutsch als Fremdsprache anstoßen. Anregungen zu weiteren interessanten Aspekten der o. a. Themen greifen wir gerne auf.

Traditionell wird die Tagung von namenhaften Ausstellern der deutschen Verlage Hueber, bosnisch-herzegowinischen Buybook, Präsentationen des Goethe-Instituts, des österreichischen Bundesministeriums für Bildung, des DAAD, des ÖSD begleitet.

Und noch etwas: Es wird auch an dieser Deutschlehrertagung ein reichhaltiges

Kulturprogramm mit einigen Überraschungen angeboten.

Abschließend möchte ich auch gerne der BHDLV-Mitgliedschaft darauf aufmerksam machen, dass die Jahresversammlung des BHDLV am Freitag, 13.10.2017 vor dem Beginn der Deutschlehrertagung stattfindet.

Bitte merken Sie sich schon jetzt den Termin in Ihrem Kalender vor. Und nicht vergessen, bewerben Sie sich um Stipendium des Goethe-Instituts Bosnien und Herzegowina, um leichter und einfacher an der Tagung teilzunehmen.

Wir hoffen, dass das Tagungsprogramm Ihr Interesse aufweckt. Es wird bald auf unserer Webseite veröffentlicht.

Was diese Tagung noch attraktiver macht, ist der Tagungsort. Selbstverständlich werden wir alle drei Tage auf Vlačić die wunderschöne Natur und Gebirgslandschaft genießen, frische Gebirgsluft atmen und sogar in Pausen durch den Wald wandern können.

Und dann nach Hause mit neu gestapelter Kraft, neuen Erfahrungen, bereicherten Kenntnissen und hervorragenden Eindrücken zurückkehren.

Ich freue mich sehr auf unser baldiges Zusammentreffen am 13. Oktober und verbleibe mit vielen lieben Grüßen.

Herzlichst

Ihre Dubravka Vukadin  
Präsidentin des BHDLV

# VORLÄUFIGES TAGUNGSPROGRAMM

## FREITAG, DEN 13.10.2017

14.00 – 16.00	Aula	<b>ANKUNFT UND ANMELDUNG DER TAGUNGSTEILNEHMERINNEN</b> <b>ANMELDUNG ZU DEN WORKSHOPS</b>	
16.00 – 17.00	Kongresshalle	<b>JAHRESVERSAMMLUNG DES BHDLV</b>	
17.30 – 18.00	Kongresshalle	<b>ERÖFFNUNG / BEGRÜSSUNGEN</b> Dubravka Vukadin, <i>Präsidentin des BHDLV</i> Dr. Alexandra Mittler, <i>Goethe Institut Bosnien und Herzegowina</i> Dr. Wolfgang Thill, <i>Österreichische Botschaft in B-H</i> Mag. Norbert Habelt, <i>Bundesministerium für Bildung Österreichs</i> Benjamin Hedžić, <i>Schatzmeister des IDV</i> Eröffnung: Ihre Exzellenz Frau Christiane Hohmann, <i>deutsche Botschafterin in B-H</i>	Moderation: Danja Glibić, BHDLV
18.00 – 19.00	Kongresshalle	<b>PLENARVORTRAG</b> „Handlungs- und Kompetenzorientierung bei Prüfungen“ Prof. Dr. Karin Kleppin, <i>Ruhr-Universität, Bochum</i>	Moderation: Danja Glibić, BHDLV
19.30 – 21.00	Restaurant	<b>ABENDESSEN</b>	
Ab 21.00	Kongresshalle	<b>KULTURPROGRAMM</b> Stand-Up Comedy Alex Upatov, <i>der Comedian aus Berlin</i>	Moderation: Adnan Čevra, BHDLV

## SAMSTAG, DEN 14.10.2017

7.00 – 9.00		<b>FRÜHSTÜCK</b>	
9.00 – 19.00	Aula (parallel / durchgehend)	<b>MESSE – BÜCHERAUSSTELLUNG - STÄNDE</b> Goethe Institut – Betreuung Mirza Kovačević ÖSD – Betreuung Alexander Kleinberger DAAD – Betreuung Tanja Sanden Hueber / Buybook – Betreuung Ivana Horvatinčić Ajayi und Lejla Alić	
9.00 – 9.30	Kongresshalle	<b>PRÄSENTATION</b> „Aktivitäten des österreichischen Bundesministeriums für Bildung im Bereich DaF in Bosnien und Herzegowina“ Ministerialrat Mag. Norbert Habelt, <i>BMB, Wien</i>	Moderation: Dubravka Vukadin, BHDLV
9.30 – 11.00		<b>WORKSHOPS von 2UE und 4UE</b>	

9.30 – 11.00		WORKSHOPS - BLOCK I		
Raum	Zielgruppe	Thema	Referentin	Moderatorin
1	Lehrende, die in ihrem Unterricht auch Prüfungen erstellen und durchführen	Schreibaufgaben in Prüfungen handlungsorientiert gestalten: Wie kann ich dabei vorgehen? <sup>1</sup>	Prof. Dr. Karin Kleppin <i>Ruhr-Universität, Bochum</i>	Dubravka Vukadin
2	LuL DaF	Erstellung von Lern_Apps für den DaF-Unterricht	Thomas Polland <i>Fachberater/Koordinator für DaF in B-H / ZfA, Sarajevo</i>	Lara Hedžić
3	Primar-, Sekundar- u. Hochschulbereich	Stand-up Comedy und Entertainment-Grundlagen	Alex Upatov <i>Comedian, Berlin</i>	Adnan Čevra
4			Mag. phil. Jürgen Ehrenmüller <i>OeAD-Lektor an der Universität Pilsen</i>	Benjamin Hedžić
5	Primarbereich	Clever Denken, fink handeln und stark umsetzen – Deutsch in Bewegung	Arleta Hadžimuratović Mirela Suljagić-Omerhodžić <i>Goethe Institut B-H, Sarajevo</i>	Marija Papić
6	ÖSD-Prüfende und andere Interessierte	Meine Schüler schaffen die Prüfung! Mit ÖSD-Materialien erfolgreich unterrichten und fair bewerten	Mag. <sup>1</sup> Michaela Gindl <i>ÖSD, Wien</i>	Magdalena Ramljak

11.00 – 11.30

KAFFEEPAUSE

11.30 – 13.00		WORKSHOPS - BLOCK II		
Raum	Zielgruppe	Thema	ReferentIn	ModeratorIn
1	FORTSETZUNG	Schreibaufgaben in Prüfungen handlungsorientiert gestalten: Wie kann ich dabei vorgehen	Prof. Dr. Karin Kleppin <i>Ruhr-Universität, Bochum</i>	Dubravka Vukadin
2	FORTSETZUNG	Stand-up Comedy und Entertainment-Grundlagen	Alex Upatov <i>Comedian, Berlin</i>	Adnan Čevra
3	Primar- und Sekundarbereich (AnfängerInnen bevorzugt)	Alles Lernen ist Bewegung – Ideen für einen interaktiven DaF-Unterricht	Ord.Univ.-Prof. Dr. Zrinka Čoralić Mag. Phil. Gorana Dedić <i>Pädagogische Fakultät, Bihać</i>	Edisa Ćosić
4	Hochschulbereich TN, die am Übersetzungsprozess interessiert sind	Übersetzen und CAT-Tools	Doz. Dr. Ivica Petrović <i>Philosophische Fakultät der Universität, Mostar</i>	Magdalena Ramljak
5	Primar- und Sekundarbereich	Jugendliche lernen anders oder Auf die Lehrkraft kommt es an	Ivana Horvatinčić Ajayi <i>Hueber Repräsentanz, Zagreb</i>	Darija Glibić
6	Primar- und Sekundarbereich	Gemeinsam, besser als alleine- Anregung zur Gruppen- und Stationenarbeit	Dr. sc. Irena Horvatić Čajko <i>Juristische Fakultät der Universität Zagreb, KDV</i>	Benjamin Hedžić

13.00 – 14.30

MITTAGESSENSPAUSE

14.30 – 16.00		WORKSHOPS - BLOCK III		
Raum	Zielgruppe	Thema	ReferentIn	ModeratorIn
1	Sekundar- und Hochschulbereich	Kollaboratives Lernen mit digitalen Medien	Sonja Urošević <i>Fakultät Singidunum Valjevo, SDLV</i>	Darija Glibić
2	Primar- und Sekundarbereich	Bewegen Sie Ihren Unterricht	Ivana Horvatinčić Ajayi <i>Hueber Repräsentanz, Zagreb</i>	Edisa Ćosić
3	Sekundar- und Hochschulbereich	NLP (Neurolinguistische Programmieren) im Unterricht – Erleichterung des pädagogischen Alltags	Amna Džananović <i>Deutschlehrerin, III. Gymnasium Sarajevo und NLP-Praktitionerin</i>	Lara Hedžić
4	Sekundar- und Hochschulbereich	Sprichwörter und Redewendungen im virtuellen und im realen DaF-Unterricht	Dr. phil. Magdalena Ramljak <i>Philosophische Fakultät der Universität, Mostar</i>	Marija Papić
5	Primar- und Sekundarbereich	Multimediale Hilfsmittel im DaF-Unterricht	Mag. Prim. Educ. Ružica Miljanić <i>Školska knjiga d.d. Zagreb, KDV</i>	Benjamin Hedžić
6	Sekundarbereich	BYOD (Bring Your Own Device)	Branka Zontar <i>Goethe Institut B-H, Sarajevo</i>	Adnan Čevra

16.00 – 16.30

KAFFEEPAUSE

16.30 – 17.00

PRÄSENTATION

„Projektberatung der deutschen Botschaft“, Susanne Matis, *Deutsche Botschaft*

17.00 – 18.30

FREIES FORUM

„BHDLV an der IDT in Fribourg 2017“, Lara Hedžić, *BHDLV*„Mein Wahlsieg an der IDV-Wahlversammlung 2017“, Benjamin Hedžić, *BHDLV*„DACHL-Landeskundeseminar 2017“, Magdalena Ramljak, *BHDLV*Moderation: Edisa Ćosić, *BHDLV*

18.30 – 20.00

ABENDESSEN

20.00 – 20.30

KULTURPROGRAMM

Drama: „Hasanaginica“ – Übersetzung aus dem Bosnischen

Emina Čabaravdić-Kamber, *Dozentin für Kunst und Literatur, Hamburg*Hana Neimarlija und Šejla Vehab, *Schülerinnen der zweiten Klasse Gymnasiums*

«Muhsin Rizvić»

ÜBERRASCHUNG

In Fortsetzung – gemeinsame Unterhaltung

Moderation: Lara Hedžić, *BHDLV*

**SONNTAG, DEN 15.10.2017**

7.00 – 9.00 FRÜHSTÜCK  
 9.00 – 13.00 MESSE – BÜCHERAUSSTELLUNG - STÄNDE  
 9.00 – 10.30 WORKSHOPS

9.00 – 10.30		WORKSHOPS - BLOCK IV <sup>2</sup>		
Raum	Zielgruppe	Thema	ReferentIn	ModeratorIn
1	LuL DaF	Erstellung von Lern_Apps für den DaF-Unterricht	Thomas Polland <i>Fachberater/Koordinator für DaF in B-H / ZfA</i>	Lara Hedžić
2			Mag. phil. Jürgen Ehrenmüller, <i>DeAD-Lektor an der Universität Pilsen</i>	Benjamin Hedžić
3	Primar-, Sekundar- u. Hochschulbereich	Stand-up Comedy und Entertainment-Grundlagen	Alex Upatov <i>Comedian, Berlin</i>	Adnan Čevra
4	Primarbereich	Clever Denken, fink handeln und stark umsetzen – Deutsch in Bewegung	Arleta Hadžimuratović Mirela Suljagić-Omerhodžić <i>Goethe Institu B-Ht, Sarajevo</i>	Marija Papić
5	ÖSD-Prüfende und andere Interessierte	Meine Schüler schaffen die Prüfung! Mit ÖSD-Materialien erfolgreich unterrichten und fair bewerten	Mag. <sup>a</sup> Michaela Gindl <i>ÖSD, Wien</i>	Dubravka Vukadin
6	Hochschulbereich TN, die am Übersetzungsprozess interessiert sind	Übersetzen und CAT-Tools	Prof. Dr. Ivica Petrović <i>Philosophische Fakultät der Universität, Mostar</i>	Magdalena Ramljak

10.30 – 11.00

KAFFEEPAUSE

11.00 – 12.30

BEITRÄGE AUS DER PRAXIS

(Diskussionen, Evaluation, Berichte, Erfahrungsaustausch)

*Moderation: Darja Glibić und Marija Papić, BHDLV*

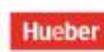
12.30 – 13.00

AUSSTELLUNG DER TEILNAHMEBESTÄTIGUNGEN

*Benjamin Hedžić und Adnan Čevra, BHDLV*

ab 13.00

ABREISE DER TEILNEHMER



**Organisationsleitung:** Dubravka Vukadin, Lara Hedžić, Benjamin Hedžić, Magdalena Ramljak, Darja Glibić, Edisa Čosić, Adnan Čevra, Marija Papić  
**Programm entworfen von:** Dubravka Vukadin und Magdalena Ramljak

<sup>2</sup> Dasselbe Workshopsprogramm vom 14.10.2017. Die Anmeldungen sind vor Ort am Abend 14.10. anzunehmen!  
 \*\*\* Änderungen vorbehalten!



## VIII. BOSNISCH-HERZEGOWINISCHE DEUTSCHLEHRERTAGUNG



### Bewerbungsformular für ein Stipendium zur Teilnahme an der 8. BiH DLT auf Vlačić, 13.10.-15.10.2017

Bitte senden Sie das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular zusammen mit  
Ihrem Lebenslauf an:  
Mirza.kovacevic@goethe.de

#### ANGABEN ZUR PERSON

Herr  Frau

\*Familienname

\*Vorname

\*PLZ/Ort

Kanton/RS/Distrikt Brčko

\*Telefon (mit Vorwahl)

\*E-Mail

\*Geburtsdatum

Geburtsort

\*Beruf (Schule, Universität o.ä.)

Bitte bestätigen Sie:

- Ich verpflichte mich, am gesamten Tagungsprogramm teilzunehmen (Plenarvortrag, Workshops, Kulturprogramm, Forum).
- Ich bin damit einverstanden, dass mein Name auf der Webseite des Goethe-Instituts zur Information über die Stipendienvergabe veröffentlicht wird.

\* Bei den mit Sternchen markierten Feldern handelt es sich um Pflichtangaben.



Goethe-Institut  
Bentbaša 1a  
71000 Sarajevo  
Bosnien und Herzegowina

Mirza Kovacević  
Koordinator za kooperaciju u  
oblasti obrazovanja/Koordinator der  
Bildungskooperation  
Mirza.kovacevic@goethe.de  
+387 33 570 000

www.goethe.de

**GOETHE  
INSTITUT**  
Sprache. Kultur. Deutschland.

### Deutschlehrertagung, Vlačić 2017

Vom 13. Oktober bis 15. Oktober 2017 veranstaltet das Goethe-Institut BiH mit BHDLV die 8. BiH Deutschlehrertagung auf Vlačić. Das Thema der diesjährigen DLT ist:

*Neue Trends und Perspektiven im DaF Bereich - handlungsorientierter, berufsbezogener und/oder interaktiver DaF Unterricht*

Das Goethe-Institut ist bemüht, auch in diesem Jahr die Teilnahme von ca. 100 Deutschlehrer/innen aus BiH durch Vergabe der **Stipendien zur Teilnahme an der Tagung** zu unterstützen.

Das Stipendium beinhaltet:  
- 2 Halbpensionen im Hotel „Blanca“ auf Vlačić.  
- Reisekostenpauschale.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **4.10.2017** um ein Stipendium zur Teilnahme an der 8. BiH DLT!

Senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 4.10.2017 an:

[mirza.kovacevic@goethe.de](mailto:mirza.kovacevic@goethe.de)

Nur vollständige (Lebenslauf, Bewerbungsformular) und rechtzeitig eingegangene Bewerbungen werden bei der Auswahl der Stipendiat/innen berücksichtigt.

Die Liste der Stipendiat/innen wird am 6.10.2017 auf der Webseite des Goethe-Instituts veröffentlicht.

Viel Erfolg bei der Bewerbung!

### Anmeldeformular



Quelle

**Bitte bewerben Sie sich bis zum 4.10.2017 um ein Stipendium zur Teilnahme an der 8. BiH DLT!**

## PLENARVORTRAG von Frau PROF. DR. KARIN KLEPPIN Professorin für Sprachlehrforschung

### Prof. Dr. Karin Kleppin bei der B-H DLT 2017

Eine weitgereiste Koryphäe ihres Fachgebiets

Ihr Hobby ist Windsurfing – ideal für jemanden, der viel in der Welt herumkommt. Dabei ist Karin Kleppin weder Reisefotografin noch Geologin, sondern – Sprachlehrforscherin. Rabat und Ramallah, Mostar und Moskau, Guadalajara und Jakarta: Karin Kleppin hat fast alle Ecken dieser Welt gesehen – im Rahmen von Forschungsaufenthalten oder Kurzzeitdozenturen, sehr oft mit Unterstützung durch den DAAD. Natürlich war sie auch Lektorin, nicht nur einmal, sondern gleich drei Mal. 1980 ging sie für drei Jahre als DAAD-Deutsch-Lektorin an die Universität Paris-Nanterre. Das Studium der Romanistik, Sozialwissenschaften, Germanistik und Sport an der Ruhr-Uni Bochum hatte sie da gerade mit einer Promotion abgeschlossen.

Zeitgemäße Tandem-Lernverfahren

An der Pariser Hochschule begegnete ihr eine Sprachvermittlung, die ihr überholt erschien. „Man setzte dort vorwiegend auf audiovisuelle Bedeutungsvermittlung, im Grunde eine rein behavioristische Methode“. Der stand Karin Kleppin „mit kritischer Distanz“ gegenüber. Schon in ihrer Dissertation betonte sie die methodischen Vorteile von „Sprachlernspielen im Fremdsprachenunterricht“. Gewinnbringend konnte sie dieses Wissen in ihrem neuen Job anbringen. Die Tücken des Akkusativ-Objekts im Deutschen erläuterte sie ihren Studierenden zum Beispiel mit dem bekannten Spiel, bei dem ein Zettel reihum geht, dabei immer weiter gefaltet wird, bis am Ende grammatikalisch korrekte, aber ziemlich absurde Sätze stehen. Zurück nach Bochum ging sie auf eine feste Stelle am Seminar für Sprachlehrforschung. Hier vertiefte sie ihre

Studien zu Lernstrategien und entwickelte mit Kollegen zeitgemäße Tandem-Lernverfahren.

Das „Face-to-Face“-Tandem ergänzte sie durch E-Mail-Tandem-Verfahren und passte beides auf Lernsituationen außerhalb von Universitäten (etwa in Firmen) an. Doch bald packte sie wieder die Abenteuerlust, die sie schon als Kind verspürt hatte. Schließlich fuhr ihr Großonkel als Kapitän zu See. Und so wollte auch die kleine Karin entweder „Kapitän oder Naturforscher“ werden. Als Deutschlektorin (von der Uni Bochum entsandt) an der Tongji-Universität Shanghai war sie diesem Ziel recht nahe. „Das war eine ungeheure Herausforderung“, erinnert sie sich an die Jahre 1986 und 1987, ein wahrer „Kulturschock“. Nach drei Jahren an der Ruhr-Uni folgte von 1990 bis 1993 für sie „wieder so eine verrückte Zeit“. Diesmal ging es, erneut als DAAD-Lektorin, nach Rabat in Marokko. Angesichts der Zeitläufte ein mutiges Unterfangen, schließlich bahnte sich 1990 der Zweite Golfkrieg an. Der Unterricht an der Universität Mohammed V artete manchmal in turbulente Diskussionsrunden aus, denn viele Studierende nahmen Partei für Saddam Hussein.

Hobby Windsurfing

Die Lust an ihrem Hobby Windsurfing ließ sich Karin Kleppin in Marokko angesichts idealer Bedingungen nicht nehmen: „Maximal fünf Surfer am Strand mit Wellen wie auf Hawaii“. Auf ihre Rückkehr nach Bochum folgte der nächste Auftrag – Aufbau einer Universitätspartnerschaft mit der aserbaidschanischen Hauptstadt Baku. Dort spazierte sie über „Dielen, durch die man in die

nächste Etage schauen konnte“. Seminarbetrieb für Hartgesottene also. Da wundert es auch nicht, dass Kleppins Habilitation „einer Bierlaune“ entsprang, wie sie freimütig zugibt. „Komm, dann habilitieren wir eben zusammen“, mit diesem flapsigen Satz half sie einem Kollegen aus dessen Sinnkrise. An deren Ende waren beide Professoren. Über den stetigen Zuwachs an akademischer Reputation dürfen diese launigen Episoden aber nicht hinwegtäuschen. Längst gilt Karin Kleppin als Koryphäe ihres Fachgebiets. Im Jahr 2000 wurde sie Professorin für Didaktik und Methodik der Fremdsprachenvermittlung am Leipziger Herder-Institut, kurz darauf dessen Geschäftsführende Direktorin. 2005 nahm sie einen Ruf an das Seminar für Sprachlehrforschung an der Uni Bochum an. Seitdem arbeitet sie an der Weiterentwicklung des Masterstudiengangs „Sprachlehrforschung“ und setzt sich besonders für innovative kompetenzorientierte Lernformen und forschendes Lernen ein. Aber ihrem Drang in die Ferne bleibt sie treu. Den Masterstudiengang „Deutsch als Fremdsprache“ an der German Jordanian University – die der DAAD aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung fördert – hat sie maßgeblich mitaufgebaut. Ebenso das dortige German Language Center, an dem bald bis zu 120 Deutschlehrer Deutsch für rund 3.000 Studierende unterrichten. Übrigens: Surfen kann man in Jordanien auch, im Golf von Aqaba.

Mathias Nofze (15. Mai 2014)

Quelle



PROF. DR. KARIN KLEPPIN

Das ZWEITE MAL als Gast bei der bosnisch-herzegowinischen Deutschlehrertagung dabei.

**Der zweite Teil der Porträt-Serie des DAAD-Online-Magazins zu Karrierewegen von Frankreich-Lektoren stellt die Bochumer Professorin Karin Kleppin vor. Innovative Lernformen und forschendes Lernen stehen im Mittelpunkt der Arbeit der renommierten Sprachvermittlerin.**



# DEUTSCHE WELLE STELLT DEUTSCHLEHRERVERBÄNDE VOR



## Bosnisch-herzegowinischer Deutschlehrerverband BHDLV



ONLINE MITGLIED WERDEN

### WICHTIG

Es wird neue Datenbank erstellt und bisherige Daten aktualisiert. Um bessere Kommunikation untereinander zu ermöglichen, ersuchen wir alle unsere bisherige und zukünftige Mitglieder, das neue **ONLINE FORMULAR** auszufüllen.



Auf unserer Internetseite **www.bhdlv.de** erfahren Sie die aktuellsten Informationen rund um Deutsch, DaF-Unterricht, Bewerbungen, aktuelle Geschehen in der Welt der deutsche Sprache und vieles mehr....

In Bosnien-Herzegowina konkurriert das Fach Deutsch mit vielen anderen Fremdsprachen. Deswegen setzt sich der BHDLV umso stärker für Deutsch ein. Das ganze Jahr hat der Verband mit zahlreichen Aktivitäten gefüllt.

*Dubravka Vudadin erreichen wir mitten in ihrem Urlaub an der Adriaküste, wo sie mit Blick aufs Meer mit uns über den bosnisch-herzegowinischen Deutschlehrerverband spricht. Obwohl sie bereits seit 2016 pensionierte Deutschlehrerin ist, arbeitet sie so viel wie nie zuvor, erzählt sie. Neben ihrer Arbeit für den Deutschlehrerverband engagiert sie sich noch in zahlreichen anderen Vereinen ehrenamtlich.*

**Deutsche Welle:** Frau Vudakin, Sie sind seit 2010 Vorsitzende des BHDLV. Sie hätten sich mit Ihrer Pensionierung auch beim BHDLV zur Ruhe setzen können, machen aber weiter. Was ist das Besondere an der Arbeit im Verband?

**Dubravka Vukadin:** Ehrenamtlich etwas zu machen, das ist eine Herausforderung. Besonders, wenn ich gutes Feedback bekomme, dann ist es selbstverständlich ein riesiger Spaß. Ich habe 41 Jahre in der Schule als Deutschlehrerin gearbeitet. Meistens am Gymnasium, aber auch an Mittelschulen, an einer Wirtschaftsschule, einer Sprachschule und an einer tech-

nischen Schule. Ich habe viele Erfahrungen sammeln dürfen. Dazu habe ich fünf Jahre in Deutschland gearbeitet, an Haupt- und Realschulen und habe Aussiedlerkinder unterrichtet. Es macht einfach Spaß, diese Erfahrungen weiterzugeben

Zudem sind wir ein wunderbares Team, das immer funktioniert. Wenn mal jemand nicht kann, springt immer jemand ein. Und selbst wenn ich nicht mehr Vorsitzende bin, würde ich einfach einen anderen Posten übernehmen und selbstverständlich weiter so fleißig sein.

*Sie sind seit der Gründung des Verbands im Jahr 2001 dabei. Auf welche Aktivitäten legen Sie im Verband besonderen Wert?*

Wir gehören zu den jüngsten Verbänden. Trotzdem bräuchte ich mindestens eine Stunde, um zu erzählen, was wir in den Jahren seit der Gründung alles gemacht haben.

*Was liegt Ihnen denn aktuell besonders am Herzen?*

Das sind die Aktivitäten auf nationaler Ebene in Bosnien. Vor allem versuchen wir, für Deutsch zu werben. In den vergangenen Jahren werden viele andere Fremdsprachen stark, besonders Englisch. Mittlerweile sind wir sogar von Türkisch und auch etwas von Arabisch gefährdet. Deswegen unterstützen wir unsere DAF-

Lehrende öffentlich, wir machen Werbung beim Bildungsministerium und anderen Institutionen. Dabei werden wir zum Glück vom Goethe-Institut unterstützt und vor allem von unseren weiteren Mittlerorganisationen wie der ZfA, dem DAAD sowie von der deutschen, der schweizerischen und der österreichischen Botschaft. Die Botschafter haben sich direkt für uns eingesetzt. Es gibt bereits konkrete Ergebnisse. Zwar sind das nur kleine Fortschritte, aber wir haben uns bewegt und sind in der Öffentlichkeit aufgefallen.

*Neben dem Werben für Deutsch, welche anderen Veranstaltungen organisieren Sie im Verband noch?*

Gemeinsam mit Vertretern der sieben Germanistiklehrerstühle in Bosnien-Herzegowina, den Botschaften und dem Goethe-Institut haben wir beispielsweise die Tage der Deutschen Sprache veranstaltet, im vergangenen Jahr zum ersten Mal. Es wurde in den Medien viel darüber berichtet und viele Deutschlehrende haben daran teilgenommen.

Zudem veranstalten wir jedes Jahr gemeinsam mit dem Goethe-Institut die nationale und die internationale Deutscholympiade.

Hinzu kommen natürlich noch die vielen Fortbildungsseminare, mit denen wir versuchen, in alle Teile des Landes zu kommen, sodass jeder Lehrer von uns profitieren kann. Höhepunkt ist alljährlich natürlich unsere Deutschlehrertagung, mittlerweile die achte.

*Das sind ja eine Menge Dinge, auf die sie sich im Verband konzentrieren. Was wünschen Sie sich da noch, wenn Sie mal etwas in die Zukunft blicken müssten?*

Ich wünsche uns allen mehr Kraft und mehr Geduld, sodass wir unsere Energie in Richtung mehr Deutsch noch besser bündeln können. Zudem hoffe ich, dass wir auch in Zukunft weiterhin die besten DAF-Experten für unsere Tagungen gewinnen werden können, so-

dass wir weiterhin ein so gutes Echo bei den Teilnehmern hervorrufen werden.

#### Die wichtigsten Infos in Kürze:

Der bosnisch-herzegowinische Deutschlehrerverband (BHDLV) besteht seit dem Jahr 2001 und hat rund 178 Mitglieder. Neben den nationalen Aktivitäten, veranstaltet der BHDLV zudem regelmäßige Regionaltagungen.

#### Vorstandsgremium:

- Dubravka Vukadin (Präsidentin)
- Lara Hedžić (Vizepräsidentin)
- Hanadi Nalić (Sekretärin)
- Benjamin Hedžić (Schatzmeister, Schatzmeister IDV)
- Arna Šabić (Webmaster)

- Magdalena Ramljak (Schriftleiterin, Öffentlichkeitsarbeit)
- Edisa Ćosić (Zuständige für Mittelschulbereich/ Sekundarbereich)
- Darija Glibić (Infoblatt-Redaktion)
- Adnan Čevra (Wettbewerbe, Zuständiger für Grundschulbereich)

IDV-Kontaktperson:  
Frau Dubravka Vukadin;  
bhdlv.info@gmail.com



Quelle



© Benjamin Hedžić



**BOSNISCH-HERZEGOWINISCHER  
DEUTSCHLEHRERVERBAND**



Auch Sie können Ihre Geschichte, Berichte, Vorstellungen, Ideen und Vieles mehr in unserem regelmäßigen **BHDLV-Infoblatt** veröffentlichen. Senden Sie uns Ihre Texte: [bhdlv.info@gmail.com](mailto:bhdlv.info@gmail.com)





## BEGEGNUNG

*Wir sassen an zwei  
Tischen-wo?-im All...  
Was Schenke, Stadt,  
Land, Stern-was tut?s  
dazu!*

*Wir sassen irgenwo im  
Reich des Lebens....*

*Wir sassen an zwei  
Tischen, hier und dort.*

*Und*

*Meine Seele  
brannte :Fremdes  
Maedchen,*

*Wenn ich in deine  
Augen dichten duerfte-  
Wenn diese koenigliche*

*Mund mich lohnte-  
Und diese koenigliche  
Hand mich kroente-*

*Und deine Seele  
brannte: Fremder*

*Juengling,*

*wer bist du, dass du  
mich so tief erregest-  
dass ich die Knie dir  
umfassen moechte-  
und sagen nichts als:*

*Liebster,*

*Liebster,Liebster-!  
Und unsre Seelen  
schlugen fast  
zusammen.*

*Doch jeder blieb an  
seinem starren Tisch-  
Und stand zuletzt mit  
denen um ihn auf-  
Und ging hinaus-und  
sah uns nimmermehr.*

# EINE SCHULE STELLT SICH VOR

## MEDIZIN-FACHSCHULE SESTRE MILOSRDNICE— MOSTAR

Ich heisse Iva Matijević .Ich besuche die Medizin-Fachschule Sestre milosrdnice Mostar, zweite Klasse, Beruf Krankenschwester.In unserer Schule bin ich Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Deutsch.Die Leiterin ist unsere Deutschlehrerin Mirjana Bevanda.

Ich moechte kurz ueber unsere Aktivitaeten berichten :

Anlaesslich des Valentitags hatten wir eine Veranstaltung in der Schule.Ich habe ein Valentinsgedicht von Christian Morgenstein (1871 -1914) kuenstlerisch vorgetragen.Das Gedicht heisst **Begegnung**. Eine Frau und ein Mann sassen an zwei Tischen in einem Cafe.Jeder blieb an seinem starren Tisch.Spaeter sahen sie sich nimmermehr.



Meine Mitschueler haben dieses Plakat gezeichnet, damit die Schueler, die nicht Deutsch verstehen, dieses Gedicht verstecken koennen.

Am 22. Februar 2017 haben wir zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft Mathe-

matik, die Ausstellung Mathematik zum Anfassen besucht.Diese Ausstellung wurde am 20.Februar 2017 in Mostar in geoeffnet und bis 10. Maerz 2017 geoeffnet.Das war eine tolle Erfahrung.Wir haben sowohl Deutsch als auch Mathematik geuebt.Mathematik wurde



auf eine spielerische Weise vorgestellt.



Wir haben Puzzles gelegt,



Bruecken gebaut, uns den Kopf bei Knobelspielen zerbrochen,einen Kugelwettrennen zugeschaut,

wunderschoene Seifenhaeute entstehen lassen, Lieder komponiert.

Am Computer mit Hilfe von Wuerfeln Lieder wurden komponiert

Seifenhaeute entstehen lassen

Kugelwettrennen

Unsere Deutsch- und Mathematikarbeitsgemeinschaften



Am 18. Maerz 2017 haben wir an der Kantonalen Deutscholympiade in Mostar teilgenommen



Iva Matijević

## INTERVIEW MIT DR. JÖRG HOFREITER

**Herr Dr. Hofreiter, bei dem diesjährigen Europaseminar zum Thema „Europäische Werte und Rechtssicherheit in Europa“ in Retzhof haben Sie die „Silberne Ehrennadel der EEBÖ“ verliehen bekommen. Was bedeutet diese Ehrung für Sie?**

Wie jede Ehrung hat eine Auszeichnung mehrere Ursachen – der EEBÖ hat die Teilnahme von Pädagogen aus BiH und Studierenden an pädagogischen Fakultäten von Universitäten in BiH sehr geschätzt. Die von mir ausgewählten Teilnehmer aus BiH haben durch ihre aktive Teilnahme an meiner Ehrung großen Anteil und bewirkt diese Ehrung ein Weitermachen mit diesen Aktivitäten.

**Sie haben eine Zeit lang in Bosnien und Herzegowina gelebt? Was waren Ihre ersten Eindrücke?**

Ich konnte in den Jahren 2003 und 2004 als EU Polizeixperte (EUPM) am Aufbau der Polizei in BiH mithelfen. Die ersten Eindrücke waren geprägt von den Folgen eines unverständlichen und grausamen Krieges. Die allgemeine Gastfreundschaft und die Wertschätzung als Österreicher hat mich von Beginn an sehr beeindruckt.

**Welchen Vorurteilen begegnen Sie häufig, wenn jemand über Bosnien und Herzegowina spricht?**

Bosnien und Herzegowina ist Teil des Balkans, der während der langen osmanischen Herrschaft von der humanistischen Entwicklung in Westeuropa ausgeschlossen war, wodurch der Begriff „Balkan“ eine negative Konnotation in Europa bekam. Menschen aus Bosnien – Herzegowina haben sich aber in Österreich sowohl als Studierende als auch als Arbeitnehmer einen guten Ruf erworben.

**Was hat Sie motiviert Honorar-**

**konsul von Bosnien und Herzegowina zu werden?**

Das Land Steiermark und Bosnien – Herzegowina haben viele historische Gemeinsamkeiten, es war für mich nach 2 Jahren Aufenthalt in BiH Motivation genug diese Traditionen fortsetzen zu können.

**Hat Bosnien und Herzegowina eine europäische Perspektive, bzw. die Aussicht bald der Europäischen Union beizutreten?**

Die EU ist leider zur Zeit mit sich selbst wegen verschiedener internen Krisen beschäftigt, BiH ist potentieller Beitrittskandidat der EU, ein Beitritt ist zur Zeit nicht absehbar. Ich hoffe, dass man in der EU mehr die geopolitische und wirtschaftliche Notwendigkeit einer EU Mitgliedschaft von BiH erkennt und nicht noch mehr Hürden definiert, die dem Land eine Mitgliedschaft erschweren.

**Bosnien und Herzegowina und Österreich - in welcher Beziehung stehen diese beiden Länder, Ihrer Meinung nach, zueinander?**

Vor 100 Jahren war BiH noch ein Teil von Österreich – Ungarn. Die gemeinsame Vergangenheit und geografische Nähe verbindet diese Länder mit vielen positiven Beziehungen.

**Von Anfang an begleiten Sie die BHDLV-Deutschlehrertagungen. Welche Erfahrungen haben Sie dabei gemacht?**

Die Deutschlehrer in BiH machen hervorragende Arbeit, sie vermitteln neben Sprache auch Kultur von Österreich und Deutschland und wirken so gesehen als „Botschafter“ für die deutschsprachigen Länder.

**Deutsch als Fremdsprache wird weltweit gelernt. Welche Rolle spielt, Ihrer Meinung nach BHDLV dabei?**

Der BHDLV hat die Wichtigkeit der deutschen Sprache für die Bevölkerung in BiH erkannt und organisiert hochkarätige Seminare für Deutschlehrer, die im Rahmen des BHDLV großen Anteil an der Entwicklung des Bildungsniveaus in BiH haben.

**Wir sprechen jetzt das ÖSD an. Herr Dr. Hofreiter, wo sehen Sie diesbezüglich die größten Herausforderungen?**

Das ÖSD ist ein österreichischer gemeinnütziger – also nicht gewinnorientierter – Kulturverein, der in seinen zertifizierten Prüfzentren die Durchführung von Prüfungen als Nachweis der Kenntnisse der deutschen Sprache auf verschiedenen Niveaustufen anbietet. Bisher wurden 12 ÖSD Prüfzentren in BiH errichtet, die Herausforderung liegt also im Erkennen des Bedarfs und im Entsprechen der Bedürfnisse und Interessen der Bevölkerung.

**Welche Türen öffnet das ÖSD Zertifikat den Menschen aus Bosnien-Herzegowina, wenn sie nach Österreich kommen?**

Das ÖSD Zertifikat ist in Österreich ein anerkannter Nachweis der deutschen Sprachkenntnisse beim Erwerb eines Aufenthaltstitels, der Staatsbürgerschaft, beim Zugang zu österreichischen Universitäten und ist beim Arbeitsmarktservice (AMS) eine Zusatzqualifikation.

**Und zum Schluss würde uns folgendes interessieren: Welche Vorbilder haben Sie?**

Ich habe nur ein imaginäres Vorbild – Streben nach Bildung zur Verwirklichung einer sozialen Gerechtigkeit und eines Weltfriedens. Und dieses Ziel kann ein menschliches Wesen leider nicht erreichen-

Sehr geehrter Herr Dr. Hofreiter, vielen Dank für das Interview!

Edisa Cosic

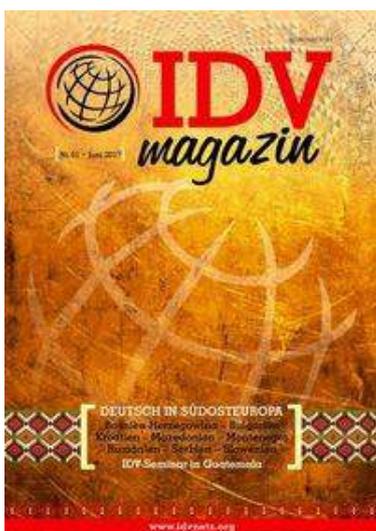


**Dr. Jörg Hofreiter,**  
Honorarkonsul von Bosnien  
und Herzegowina für den  
Amtsbereich Steiermark

**Was macht Ihnen bei Ihrer Arbeit als Honorarkonsul am meisten Freude?**

In meiner Tätigkeit als Gastprofessor in BiH lernte ich viele junge, talentierte Menschen kennen, die ich gerne im Rahmen meiner Möglichkeiten fördere, weil sie für mich Garantie für die Zukunft des Landes sind.





## DAS NEUE IDV—MAGAZIN IST DA

Wir freuen uns sehr, Ihnen die erste Ausgabe des IDV-Magazins im Jahr 2017 vorstellen zu dürfen. Die vorliegende Ausgabe ist dem Thema „*Deutsch in Südosteuropa*“ gewidmet. Durch Beiträge von DaF-Lehrenden aus Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Rumänien, Serbien und Slowenien wird die Szene der

Deutschvermittlung in Südosteuropa exemplarisch dargestellt. Berichte von durchgeführten bzw. bevorstehenden Tagungen zeugen von der ausgezeichneten Zusammenarbeit zwischen Deutsch- und Fremdsprachenlehrerverbänden in der Region. An die Leserinnen und Leser im Vorwort gewähren Benjamin Hedzic und Lara Hedzic Einblick in das Hauptthema des Hefts und führen uns das vielge-

staltige, reichhaltige Angebot an Beiträgen dazu vor Augen. Der abschließende allgemeine Teil des Magazins ist dem IDV-Delegiertenseminar gewidmet, das im Rahmen der 1. Zentralamerikanischen Regionaltagung in Antigua/Guatemala im März 2017 stattfand. Wir wünschen Ihnen eine gewinnbringende Lektüre!

[Quelle](#)



# DaF WEBKON

Webkonferenz für Deutschlehrende

**Reichen Sie Ihren Beitrag bis 10. Dez. 2017 ein!**

[Zum Einreichformular](#)

Vom 1.-3. März 2018 wird die DAFWEBKON 2018, die siebente Web-Konferenz für Deutsch als Fremdsprache/Zweitsprache Lehrende via Internet stattfinden. Wir laden Sie herzlich ein, sich mit einem aussagekräftigen Beitrag einer weltweiten, interessierten Zielgruppe zu präsentieren. Live Online – eine Konferenz ohne Grenzen!

**Die Konferenz steht unter dem Motto:**

**Deutsch: Global vernetzt – lokal aktiv!**

Folgende Formate können eingereicht werden:

**Gute Praxis-Präsentation**, Dauer: 25 Minuten (inkl. Fragen)

**Workshop – interaktiv**, Dauer 60 Minuten

Zeigen Sie in Form einer kurzen Präsentation oder eines interaktiven Workshops wie Sie lokale Besonderheiten mit globalen Mitteln im angewandten Deutschunterricht verbinden. Einige Beispiele, die Ihre kreativen Ideen anregen sollten:

*in der Linguistik:* Welche typischen Fehler machen Ihre Lernenden und welche webbasierten Mitteln wenden Sie an, um diese zu verbessern?

*in der Landeskunde:* Welches Museum im deutschsprachigen Raum besuchen Sie mit Ihren Lernenden online besonders gerne, warum und wie?

*Interkulturelles:* Wie verbinden Sie sich mit Deutschklassen in anderen Ländern und welche Aufgaben, die vor Ort zu erledigen sind, stellen Sie?

*DACHL:* Wie zeigen Sie webbasiert und kontrastiv die Besonderheiten der einzelnen deutschsprachigen Länder?

*Berufssprache:* Wie kann man sich auf eine Bewerbung/Berufseinstieg in einem deutschsprachigen Land vorbereiten, auch wenn man sich nicht in diesem Land befindet?

**Mehrsprachigkeit:** Wie unterstützen Sie das Deutsch lernen im Kontext mit dem Erlernen anderer Fremd- und Muttersprachen?

Präsentieren Sie und Ihre liebsten Streaming-Angebote ....

#### Präsentation

einer wissenschaftliche Arbeit / Forschungsprojekt zu web-basiertem DaF/DaZ, Dauer: 25 Minuten (inkl. Fragen)

Posterpräsentation "Virtuelle Messe": Reichen Sie ein: ein Poster, Flyer, Videos oder ähnliches, denn wir bieten für die besten digitalen Präsentationsmaterialien einen kostenlosen virtuellen Messstand.

Format

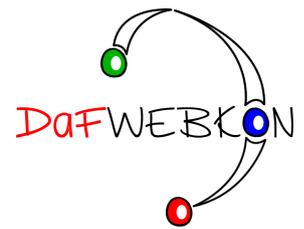
#### Format

Die Konferenz findet live online in der Webkonferenz-Softwarelösung Adobe Connect statt. Gastsprecher/innen benötigen Sie zum Präsentieren eine Breitband-Internetverbindung, einen Kopfhörer mit Mikrofon und eine Web-Kamera..Um sicherzustellen, dass Ihr Computer und Ihr Netzwerk für Adobe Connect richtig konfiguriert sind, können Sie hier einen System und

Verbindungstest machen.

Bitte reichen Sie Ihren Vorschlag bis Sonntag, 10. Dez. 2017 ein. Mit Ihrer Einreichung stimmen Sie zu, dass die Präsentation übertragen, aufgezeichnet und im Internet zur Verfügung gestellt wird. Außer es sprechen gute Gründe dagegen, empfehlen wir, Ihre Präsentation unter einer freien Lizenz (CC BY SA 4.0) zur Verfügung zu stellen.

Quelle



#### 7. DaFWEBKON 2018

Die DaFWEBKON ist eine einzigartige Webveranstaltung für Deutsch als Fremdsprache/ Zweitsprache, die PraktikerInnen, Weiterbildungsinstitutionen und Anbieter weltweit via Internet zusammenführt. 2017 wird die Webkonferenz erstmals durch eine virtuelle Messe ergänzt.



## Newsletter für Deutschlehrer

Praktische Handreichungen und Tipps für den Deutschunterricht. Ein monatlicher Newsletter der Deutschen Welle und des Goethe-Instituts.

Trakoscan / Kroatien – 20.-22. Oktober 2017  
25. Jubiläumstagung:  
"Deutsch als Fremdsprache in Kroatien – Bilanz und Perspektiven  
25 Jahre und Zukunftsperspektiven"

Kroatischer Deutschlehrerverband (KDV)

Mitglied des IDV  
Das Internationale Deutschlehrerverband

Vlašić / Bosnien-Herzegowina – 13.-15. Oktober 2017  
8. BiH Deutschlehrertagung:  
"Neue Trends und Perspektiven im DaF Bereich -  
handlungsorientierter, berufsbezogener und/oder interaktiver DaF  
Unterricht"

Bosnisch-Herzegowinischer Deutschlehrerverband

Mitglied des IDV  
Das Internationale Deutschlehrerverband



## UNSERE PARTNER



**BHDLV**  
**Bosnisch-herzegowinischer Deutschlehrerverband**  
*Udruženje nastavnika njemačkog jezika*

**Präsidentin** Dubravka Vukadin  
**Redaktion:** M. Ramljak; E. Cosisc; D. Glibic.  
**Anschrift** Gaj V/77  
 70 230 Bugojno  
 Bosnien und Herzegowina

**Tel./Fax.** +387 30 251 949  
**E-Mail** [bhdlv.info@gmail.com](mailto:bhdlv.info@gmail.com)  
**Web** [www.bhdlv.de](http://www.bhdlv.de)

**Haftungshinweis**  
 Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links.  
 Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.